

# **KIRMESGRUSS AN ST. JOSEPH zum 10jährigen Kirmesjubiläum.**

**Gott zum Gruße – liebe Leute  
zu dem Kirmesfeste heute,  
aus der hohen kalten Rhön,  
wo die Sonne scheint so schön.**

**Sie ist hoffentlich gedrungen  
bis in Eure Niederungen  
strahlt ins Nordend, wo man feiert,  
was vor 10 Jahr'n angeleiert:**

**nämlich Sankt Josephs Kirmesfest,  
welches ist das allerbest  
von Kirmesfeiern, die es gibt,  
weil dort r e i f e Jugend schiebt  
Tänze, Sprünge, Reigenkreise,  
auf unnachahmlich schöne Weise.**

**Und das im hohen warmen Saal  
in dessen Mitte steht ein Pfahl  
ein einzigart'ger Kirmesbaum,  
so grad, so schön – ein wahrer Traum.**

**Nur in Sankt Joseph gibt es das,  
wo man zur Kirmes wird nicht nass,  
wo man im Trocknen, Warmen steht,  
wenn man sich dort im Tanze dreht.**

**Nur hier beim Tanzen weht ein Wind,  
bei dem schon jedes kleine Kind,  
das Kirmes-Ur-Aroma spürt,  
der vom Rouladenduft herrührt.**

**Die einzig wahre Kirmesfeier,  
die Jubiläum feiert heuer:  
10 Jahre Saalkirmes in Fuld',  
woran als Pfarrer ich war schuld.**

**Mit Sehnsucht denk ich an die Frauen:  
an Lissi, Betti und an Petra,  
Carola, Ute, Michaela  
Bauchtanz-Luise und Nicole  
und selbstverständlich war ganz toll  
die Meggy, meine Partnerin,  
die tanzt mir heut' noch durch den Sinn.**

**Männer sind da nicht so wichtig,  
weil - wie ich: übergewichtig.  
Doch will ich heut' mal nicht so sein,  
und grüße Euch im Knittelreim:**

**Ich grüße Markus, Ewald, Jörg,  
zweimal Manfred, Erich, Gerd,  
und auch der Stephan ist bekannt.  
Es grüßt Euch Euer Ferdinand.**

**Ich grüße auch die neuen Paare,  
die halten hoch den schönen Brauch.  
Ich grüße alle hier im Saale  
aus Poppenhausen: Pfarrer Rauch.**